

Meinen Stand in der Beruflichen Orientierung mit dem BWP reflektieren und Bewerbungsgespräche üben

Nutzen Sie die **letzte Schulwoche**, um mit den Schülerinnen und Schülern die Ergebnisse der Beruflichen Orientierung des Schuljahres **im Rahmen einer Unterrichtseinheit (90 Minuten)** zu reflektieren! Durch das Nachdenken über Erfahrungen in der BO und das Bewusstmachen der eigenen Fähigkeiten und Vorstellungen können Jugendliche ihre berufliche Entscheidung besser vorbereiten und gestalten. Passen Sie den folgenden Unterrichtsvorschlag flexibel an Ihre Gegebenheiten an.

Zielgruppe

- | Sek I (Kl. 9 – 10), anpassbar für Gymnasium

Zeitpunkt und Zeitbedarf

- | Ende des Schuljahres
- | 90 Minuten, wenn mehr Zeit zur Verfügung ist, kann die Rollenspiel-Phase ausgebaut werden

Fach/Kontext

- | fächerverbindender Unterricht Berufliche Orientierung
- | **Sozialformen:** Einzelarbeit, Partnerarbeit, Vierergruppen, Plenum

Materialien - Vorbereitung

- | gesamter Berufswahlpass - besonders Blatt-Nr. [5/6](#), Nr. [29](#), Nr. [30](#), Nr. [35](#)
- | Rollenbeschreibungen Bewerbungsgespräch
- | Beobachtungsbogen für Feedback
- | Tafel/Beamer

Lernziele

Die Schülerinnen und Schüler ...

- | reflektieren ihre Erfahrungen in der BO des vergangenen Schuljahres,
- | setzen sich mit eigenen Stärken, Interessen auseinander,
- | reflektieren ihre Praxiserfahrungen,
- | reflektieren ihren aktuellen Berufswunsch/ ihre beruflichen Vorstellungen,
- | üben kommunikative Kompetenzen in Bewerbungsgesprächen,
- | geben sich gegenseitig konstruktives Feedback.

Stundenverlauf

Phase	Zeit	Sozialform
Einstieg	5 Min.	Plenum
Reflexion mit Berufswahlpass	15 Min.	Einzelarbeit
Austausch	10 Min.	Partnerarbeit
Einführung Rollenspiel	10 Min.	Plenum
Rollenspiele in Vierergruppen	45 Min.	Gruppenarbeit
Abschlussreflexion	10 Min.	Plenum

Ablauf

1. Einstieg: „Was war los in der BO in diesem Schuljahr?“ (5 Min.)

Ziel: Einstimmen auf das Thema und motivieren für die intensivere Auseinandersetzung mit der eigenen BO

Impulsfragen an der Tafel

- Welche BO-Aktivitäten hatten wir dieses Schuljahr?
- Was fand ich besonders hilfreich?
- Was hat mir besonders gefallen?

Dazu kann ggf. Blatt-Nr. 5 **Meine Übersicht über Aktivitäten in der Beruflichen Orientierung** im BWP genutzt werden.

Kurzes Sammeln im Plenum.

2. Individuelle Reflexion mit dem Berufswahlpass (15 Min.)

Ziel: Reflektieren und dokumentieren der eigenen Ergebnisse und Erkenntnisse in der BO

Die Schülerinnen und Schüler arbeiten individuell mit ihrem BWP.

Arbeitsauftrag

„Sichtet eure Erarbeitungen im BWP! Ordnet ggf. um, dass sie im richtigen Teil des BWP sind. Denkt über eure Erfahrungen und Ergebnisse mithilfe des Berufswahlpasses nach! Welche Aktivitäten zur Berufsorientierung habe ich gemacht? Was davon war besonders hilfreich? Wo stehe ich aktuell in meiner Berufsorientierung? Tragt eure Ergebnisse und Erkenntnisse in die Blätter Nr. 29 und 30 im BWP ein. Wenn der Platz nicht reicht, nutzt ggf. die Rückseite.“

Die Lehrkraft unterstützt bei Bedarf.

3. Partneraustausch (10 Min.)

Ziel: Verbalisieren eigener Erkenntnisse als Vorbereitung für Bewerbungsgespräche

Die Schülerinnen und Schüler tauschen sich in Zweiergruppen aus.

Leitfragen für das Gespräch

- Was sind deine starken Fächer? Warum?
- Was sind deine Stärken, also gute Eigenschaften? Welche Stärke wurde dir besonders klar?
- Welche Praxiserfahrungen hast du gemacht? Inwiefern haben dir die Praxiserfahrungen geholfen, etwas über dich herauszufinden?

Was ist dein Berufswunsch? Warum? Welche Aktivität (Gespräche, Praxiserfahrungen) war hilfreich, um über deinen Berufswunsch nachzudenken oder ihn herauszufinden?

4. Einführung Rollenspiel Bewerbungsgespräch (10 Min.)

Kurze gemeinsame Sammlung:

Was gehört zu einem guten Bewerbungsgespräch?

Mögliche Punkte:

- Begrüßung
- Kleidung
- Blickkontakt
- vollständige Antworten
- höfliche Sprache
- Fragen stellen

Welche Rollen gibt es im folgenden Spiel? – Die Lehrkraft erklärt kurz Ablauf und Rollen und deren Aufgaben.

5. Rollenspiele in der Vierergruppe (45 min)

Die Lehrkraft legt ein Szenario fest (je nach Alter und Kontext), z. B. Bewerbung um einen Praktikumsplatz oder um einen Ausbildungsplatz im eigenen Wunschberuf des Bewerbers/der Bewerberin.

Es gibt drei Rollen: Bewerber/in, 2 Personalverantwortliche, Beobachter der Kommunikation und Zeitwächter. Jede Person erhält ein Rollenblatt.

Es finden vier Runden statt, sodass jeder einmal Bewerberin/Bewerber ist. Das Bewerbungsgespräch dauert jeweils 7 min. Das Feedback pro Runde 3 min. Der jeweilige Zeitwächter achtet auf die Einhaltung. Nach dem Gespräch sagt der Bewerber/die Bewerberin, wie zufrieden er/sie mit sich und dem Gespräch ist. Danach gibt der Beobachter/die Beobachterin der Kommunikation Feedback. Die Personalverantwortlichen können sich beteiligen. Der Bewerber/die Bewerberin erhält schließlich den Beobachtungsbogen mit seinem Feedback.

6. Abschlussreflexion (10 Min.)

Mögliche Abschlussrunde:

Satzstarter

- Heute habe ich gemerkt, ...
- Im Bewerbungsgespräch fiel mir leicht ...
- Im Bewerbungsgespräch fiel mir schwer ...
- Mein nächster Schritt in der Berufsorientierung ist ...

Optional:

Kurzes Blitzlicht oder schriftlicher Exit-Zettel.

Rollenbeschreibung: Personalverantwortliche/r

Du bist Personalverantwortliche/r eines Unternehmens und führst gemeinsam mit deiner Kollegin/deinem Kollegen das Bewerbungsgespräch von ca. 10 min. Stimme dich mit ihr/ihm ab, wer eröffnet und wer welche Themen erfragt.

Aufgaben im Gespräch

- Begrüße den Bewerber freundlich und stelle dich kurz vor.
- Stelle Fragen, mit denen du herausbekommen möchtest, ob die Bewerberin/der Bewerber passt, z. B. in Bezug auf Stärken, Interessen, Erfahrungen und als Persönlichkeit.
- Achte auf Auftreten, Sprache und Verhalten.
- Reagiere auf Antworten und stellen Nachfragen.

Gesprächseinstieg und Fragen:

- Stellen Sie sich kurz vor.
- Erzählen Sie etwas über sich.
- Für welchen Beruf haben Sie sich bei uns beworben?
- Warum interessieren Sie sich für diesen Beruf?
- Warum möchten Sie in unserem Unternehmen ein Praktikum machen (oder eine Ausbildung beginnen)?
- Was sind Ihre Stärken? Woher wissen Sie, dass es Ihre Stärken sind?
- Welche Schwächen haben Sie?
- Welche Praxiserfahrungen haben Sie bereits gesammelt?
- Wie arbeiten Sie im Team?
- Was machen Sie in Ihrer Freizeit?
- Haben Sie noch Fragen an uns?

Worauf Sie achten sollen

- Freundlichkeit und Höflichkeit
- Blickkontakt
- Deutliche Sprache
- Vollständige Antworten
- Selbstsicheres Auftreten
- Angemessene Kleidung und Verhalten

Rollenbeschreibung: Bewerberin/Bewerber

Deine Rolle

Du hast dich auf einen Ausbildungsplatz (oder ein Praktikum) in deinem möglichen Wunschberuf beworben und nimmst an einem Bewerbungsgespräch teil, das 10 min dauert.

Deine Aufgaben im Gespräch

- Begrüße die Personalverantwortlichen höflich.
- Warte auf die Aufforderung, dich zu setzen und dich kurz vorzustellen.
- Beantworte die Fragen in Sätzen und möglichst ausführlich.
- Begründe dein Interesse am Beruf und Unternehmen.
- Stelle am Ende selbst Fragen.
- Bedanke dich am Ende für das Gespräch.

Vorbereitung

Nimm deinen BWP dazu. Lies dir dein Blatt-Nr. 29 und 30 im BWP gut durch, hefte sie ggf. ganz nach vorn, damit du dort im Gespräch notfalls nachschauen kannst.

Überlege, warum möchtest du das Praktikum dort machen/diesen Beruf lernen?

Bereite eine eigene Frage oder mehrere Fragen für das Ende des Gesprächs vor! Zum Beispiel vom Arbeitsblatt Nr. 35 im BWP oder andere wie:

- Wann beginnt der Arbeitstag im Praktikum?
- Wie läuft die Ausbildung ab?
- Wie sind die Arbeitszeiten?

Tipps für das Gespräch

- Sprich deutlich und ruhig.
- Halte immer den Blickkontakt.
- Sitze gerade und bleibe aufmerksam und freundlich.

Rollenbeschreibung: Beobachterin/Beobachter

Deine Aufgaben

- Du achtest auf die Einhaltung der Zeit. Das Bewerbungsgespräch dauert jeweils **7 min**. Das Feedback pro Runde **3 min**. Gib den anderen ein Zeichen, wenn die Zeit um ist.
- Du beobachtest den Bewerber/die Bewerberin im Gespräch und nutzt dafür die Kriterien auf dem Beobachtungsbogen. Begleitend im Gespräch bzw. spätestens gegen Ende des Gespräches füllst du den Bogen aus.
- Dann startet die Auswertungsrunde (**3 min**). Frag zuerst den Bewerber/die Bewerberin, wie zufrieden er/sie mit sich und dem Gespräch ist. Danach gibst du dein Feedback mithilfe des Beobachtungsbogens. Beziehe die Personalverantwortlichen mit ein.
- Zum Abschluss übergibst du den Beobachtungsbogen an den Bewerber/die Bewerberin.

Vorbereitung

Lies dir den Beobachtungsbogen durch, damit du während des Gespräches weißt, worauf du achten sollst.

Nutze einen Timer, wenn das möglich ist, um die Zeiteinheiten besser einhalten zu können.

Datum _____

Beobachtungsbogen – Kommunikation im Bewerbungsgespräch

Name der beobachtenden Person: _____

Name der beobachteten Person: _____

Beobachtungspunkt	Ja	Teilweise	Nein
Begrüßt freundlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spricht deutlich und verständlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hält Blickkontakt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Antwortet in Sätzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wirkt aufmerksam und interessiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verwendet angemessene Sprache	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bleibt ruhig und höflich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Reagiert passend auf Gesprächspartner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stellt eigene Fragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wirkt selbstsicher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verabschiedet sich freundlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Besonders Positive Beobachtungen

Wichtige Anregungen zur Verbesserung

Hefte dieses Blatt in deinen Berufswahlpass hinter das Blatt Nr. 35.